EISBÄREN Report

Eisbachtaler Sportfreunde

SG 99 Andernach | SV Mehring

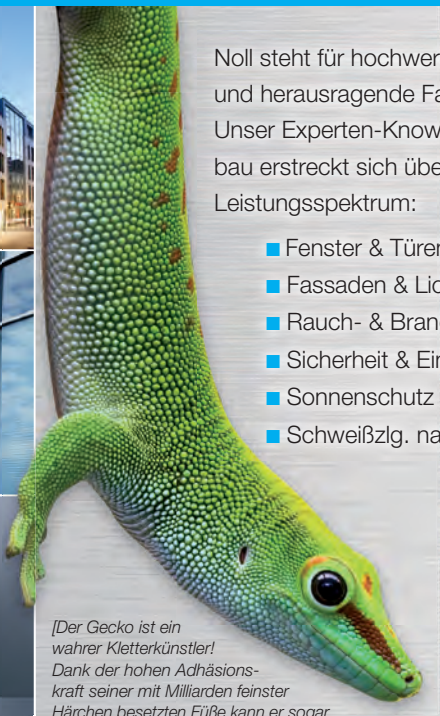
SG 99 Andernach
Samstag, 12.5.2018 · 16.00 Uhr

SV Mehring
Samstag, 26.5.2018 · 15.30 Uhr

BAUUNTERNEHMUNG
ALBERT WEIL AG
TRADITION TRIFFT INNOVATION
Albert-Weil-Straße 1
65555 Limburg / Lahn
Tel.: 06431-9100-0
weil-bau@albertweil.de

Ihr Experte für die Fassade

Überlegene Lösungen im Metallbau



Noll steht für hochwertige Produkte und herausragende Fachkompetenz. Unser Experten-Know-how im Metallbau erstreckt sich über ein breites Leistungsspektrum:

- Fenster & Türen
- Fassaden & Lichtdächer
- Rauch- & Brandschutztüren
- Sicherheit & Einbruchhemmung
- Sonnenschutz
- Schweißzlg. nach DIN 18800

[Der Gecko ist ein wahrer Kletterkünstler! Dank der hohen Adhäsionskraft seiner mit Milliarden feinster Härchen besetzten Füße kann er sogar kopfüber auf Glasscheiben laufen.]

Noll GmbH
In der Neuwiese 2
56412 Görgeshausen
Telefon (0 64 85) 91 50-0
Telefax (0 64 85) 91 50-70
E-Mail info@noll-metallbau.de
Internet www.noll-metallbau.de

SCHÜCO

noll Metallbau

energetisch • sicher • ästhetisch

Vorwort

Liebe Freunde des Eisbachtaler Fußballs, liebe Zuschauer,

zwei Spiele, sechs Punkte – besser hätte unsere erste Mannschaft nicht aus der Winterpause starten können. Doch so verheißungsvoll die Ausbeute auch ist, das Reifenscheidt-Team wird sich noch steigern müssen, um auch in den kommenden Wochen zu bestehen. Denn in den beiden bisherigen Partien spielten die Eisbären jeweils gute erste Halbzeiten, ehe nach dem Seitenwechsel plötzlich nicht mehr viel zusammenlief. Während beim 4:1 gegen Windhagen zur Pause beim Stand von 3:0 immerhin schon alles entschieden war, begünstigte beim knappen 1:0-Erfolg in Trier-Tarforst erst ein später Torwartfehler den nächsten Dreier. Doch wie heißt es: „Fußball ist Ergebnissport“ und „nach dem wie fragt hinterher sowieso keiner mehr“.

Vor allem letztere Floskel gilt natürlich nur für Außenstehende. Wer sich verbessern will, der stellt sich sehr wohl die Frage nach dem „Wie“. Und genau das tun das Trainerduo um Chef Marco Reifenscheidt und Co-Trainer Daniel Martin sowie die Mannschaft selbst gleichermaßen, um wieder die Dominanz auszustrahlen, die in der Hinrunde zu der beeindruckenden Erfolgsserie von neun Siegen und zwei Unentschieden aus den ersten elf Ligaspielen führte.

Für eine dieser beiden Punkteteilungen sorgte die SG Ellscheid, die an diesem Samstag in Nentershausen zu Gast ist. Der Aufsteiger ist wohl die Überraschungsmannschaft der laufenden Saison. Denn den Ellscheidern war es nicht nur beim 1:1 im Hinspiel als erstem Kontrahenten gelungen, unserer Mannschaft in dieser Saison Punkte abzutrotzen, sie zeigten auch in vielen anderen Spielen ihr Können und überwinterten nicht zu Unrecht auf Platz sechs der Tabelle. Das Team von Niklas Wagner knüpfte im ersten Pflichtspiel nach der Winterpause daran an, mit 1:0 schlug die SG Tabellenführer Emmelshausen. Das sollte für die Eisbären Warnung genug sein.

Vor dem nächsten Heimspiel müssen unsere Sportfreunde zweimal auswärts ran. Zunächst geht’s nach Mülheim-Kärlich, und zwar bereits zum zweiten Mal in dieser Spielzeit. Unvergessen ist das Achtelfinal-Drama im Rheinlandpokal im Oktober, das mit einem 4:4 in die Verlängerung und schließlich auch ins Elfmeterschießen ging, in dem dann die Eisbachtaler als Sieger hervorgingen. Ein Elfmeterschießen wird es am Freitag, 23. März, freilich nicht geben. Aber hoffentlich wieder Eisbachtal als Sieger. Unter der Woche kommt es dann zum ersten Nachholspiel. Am Mittwoch, 28. März, sind die Eisbären bei der SG Malberg zu Gast, die in der Hinrunde mit 1:2 das Nachsehen hatte. Für SG-Trainer Michael Boll wird es das vorerst letzte Duell mit unserer Mannschaft sein, er beendet zum Saisonende sein Engagement bei den Malbergern.

Seinen Trainerposten im Sommer räumen wird auch Thomas Reuter beim TuS Mayen, der am Karsamstag in Nentershausen vorstellig wird. Die Nettetaler vertrauen auf eine eingespielte Mannschaft, die auch in diesem Jahr wieder zu den stärkeren Teams in der Liga zählt. Die Hinrundenpartie gewann unsere Mannschaft mit 2:0.

Impressum

Herausgeber: Eisbachtaler Sportfreunde
Postfach 1133
56412 Nentershausen
Telefon: (0 64 85) 91 18 60
E-Mail: info@Sportfreunde-Eisbachtal.de
www.sportfreunde-eisbachtal.de

Fotos: Andreas Egenolf, René Weiss, Andreas Hergenhahn, Marco Rosbach

Druck: copystudio stephan dietz, Limburg

www.facebook.com/eisbachtalersportfreunde

Tobias Schuth verstärkt Trainerteam der Eisbachtaler

Marco Reifenscheidt (links) und Tobias Schuth (rechts) bilden ab der Saison 2018/2019 gemeinsam mit Daniel Martin das Trainerteam der ersten Mannschaft bei den Sportfreunden Eisbachtal. Foto: SF Eisbachtal

Während in Sachen Spielerkader für die kommende Saison die finalen Gespräche bei Fußball-Rheinlandligist Sportfreunde Eisbachtal aktuell laufen, steht eine Veränderung im Trainerteam bereits fest: Tobias Schuth wird neben Daniel Martin ab der Runde 2018/2019 der zweite Co-Trainer von Trainer Marco Reifenscheidt.

„Tobias stellt in unserem Verein eine wichtige Identifikationsfigur dar. Daher freut es mich, dass wir ihn für die nächste Saison als Co-Trainer gewinnen konnten und er uns weiter erhalten bleibt", sagt der sportliche Leiter der Westerwälder, Patrick Reifenscheidt. Tobias Schuth wird den „Eisbären" in Zukunft jedoch nicht mehr als Spieler zur Verfügung stehen. „Wenn wir wirklich einmal Not am Mann haben sollten, dann ist diese Stand-by-Funktion sicherlich gegeben. Geplant ist das allerdings nur im Ausnahmefall", erklärt Reifenscheidt und ergänzt: „Wir wollen uns im Trainerteam breiter aufstellen, damit wir noch individueller und intensiver arbeiten können. Tobias wird sich schnell in seiner neuen Rolle zurechtfinden und somit der Mannschaft wichtige Impulse geben "

Der Molsberger, der im aktuellen Rheinlandliga-Kader der dienstälteste Spieler der Sportfreunde ist, wechselte im Sommer 2008 vom A-Ligisten Spvgg. Steinefrenz/Weroth nach Nentershausen und schaffte in seiner ersten Saison unter Trainer Dirk Hannappel prompt den Aufstieg in die damalige Oberliga Südwest. Der 31-Jährige hat sich in den letzten Jahren zu einem Leistungsträger der ersten Mannschaft entwickelt, wie mehr als 300 Pflichtspiele und über 45 Tore belegen.

Wir machen Träume reisefertig.

Wenn es um Urlaub geht, macht uns keiner was vor.

Mit unserer einzigartigen Produkt- und Servicequalität wird jeder Wunsch zur Reise. – Garantiert!

Oben: Daniela Perne, Cecilia Schreiner, Carolin Schnorr.
Unten: Nicole Nett, Lieselotte Weißer

TUI ReiseCenter

So geht Urlaub.

Reisebüro Weißer
Oberdorfstraße 25
56412 Nentershausen
nentershausen1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/nentershausen1

Urban, Joachim
Augenoptikermeister

Unser Geschäft "Die Brille GmbH" steht
seit April 1998 im Dienst guten Sehens
und Aussehens.

Individuelle und fachgerechte Beratung unserer
Kunden stehen bei uns im Vordergrund.

Wir bieten Ihnen neueste Trends,
Mode, Innovationen
und natürlich einen Service der Extraklasse.

Letschert, Stephanie
Augenoptikermeisterin

Die Brille GmbH | Poststr. 4a | 56412 Nentershausen | Tel. 06485/911584

Hannappel und Duchscherer kehren zu Eisbachtal zurück

Max Hannappel (links) und Julius Duchscherer (rechts) kehren zur neuen Saison zu den „Eisbären" zurück.

Die „Eisbären" haben sich für die kommende Saison bereits mit zwei hoffnungsvollen Talenten aus der Region verstärkt, die beide bereits eine Eisbachtaler Vergangenheit haben.

Zum einen kehrt Mittelfeldmann **Maximilian Hannappel** vom Oberligisten TuS Rot-Weiß Koblenz zu den Eisbachtalern zurück. Hier hatte er bereits in der Jugend bis zum Sommer 2014 gespielt, ehe im Anschluss der Weg über TuS Koblenz zu Rot-Weiß führte. Bei den Sportfreunden wird der 22-jährige Zimmermann ab Sommer der vierte Hannappel im Bunde sein, doch nur mit einem ist er wirklich verwandt: Moritz Hannappel ist der Cousin von Max. Der Sportliche Leiter der „Eisbären", Patrick Reifenscheidt ist froh über die Zusage von Maximilian Hannappel: „Max hat in der letzten Saison Erfahrungen in der Oberliga gesammelt, die wichtig für uns sind, die wir brauchen, um uns weiterzuentwickeln und die Mannschaft zu stabilisieren. Dementsprechend froh sind wir, dass er sich für uns entschieden hat."

Der zweite Neuzugang hat bei den „Eisbären" in der Vergangenheit schon für Furore gesorgt: Die Rede ist von Stürmer **Julius Duchscherer**. Der 24-jährige Hadamarer spielte bereits in der Jugend für die Sportfreunde und wurde in seiner bisher einzigen Saison (2012/2013) in der ersten Mannschaft der Eisbachtaler prompt mit 15 Toren bester Torschütze seines Teams. Danach führte ihn sein Weg zur TuS Koblenz. Hier kam er anschließend nicht für die zweite Mannschaft in der Rheinlandliga zum Einsatz, sondern Duchscherer absolvierte auch 41 Spiele in der Regionalliga Südwest für die erste Garde. Im Sommer 2015 zog es ihn dann in die USA, wo er in den letzten drei Jahren für die North Carolina State University spielte. „Als bekannt wurde das Julius zurück nach Deutschland will, gab es intensive Gespräche mit ihm und wir standen ständig in Kontakt. Er ist ein Spielertyp mit dem wir uns bei Eisbachtal identifizieren, denn Julius ist neben seiner hohen sportlichen Qualität, sehr bodenständig und sozial kompetent. Durch seine Erfahrungen, die er in Amerika machen konnte, werden wir unsere Qualität weiter steigern können. Er ist derzeit Kapitän und soll auch bei uns Verantwortung im Team übernehmen. Eine absolute Bereicherung für Eisbachtal", sagt Patrick Reifenscheidt zur Rückkehr Duchscherers zu den „Eisbären".

Insgesamt zeigt sich der Sportliche Leiter erfreut über die Entwicklung der vergangenen Monate. „Mit Max und Julius kehren zwei Spieler zurück, die Eisbachtaler Vergangenheit haben und bestens in unseren Verein passen. Uns gelingt es derzeit darüber hinaus auch Spieler zum Bleiben zu bewegen, die von anderen Vereinen in der Region umworben sind. Das war lange Zeit nicht so und zeigt, dass wir auf einem sehr guten Weg sind und die Sportfreunde wieder eine ernsthafte sportliche Nummer geworden sind." Bisher gibt es für die kommende Saison feste Zusagen von 18 Spielern inklusive der beiden Neuzugänge.

www.sportfreunde-eisbachtal.de

Olympia Partner Deutschland
Sparkassen-Finanzgruppe

Sparkassen-Finanzgruppe

Wann ist ein Geldinstitut gut für Deutschland?

Wenn es nicht nur in Geldanlagen investiert.
Sondern auch in den Breiten- und Spitzensport.

Sparkasse
Westerwald-Sieg

Sparkassen unterstützen den Sport in allen Regionen Deutschlands. Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de oder www.skwws.de.

Eisbachtaler haben Aufstiegsrunde schon sicher

Mülheim-Kärlich verzichtet auf möglichen Aufstieg

Der Kampf um den direkten Aufstiegsplatz zur Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar in der Fußball-Rheinlandliga ist vor dem 32. Spieltag weiterhin offen. Die Eisbachtaler als Zweitplatzierter (63 Punkte) und Spitzenreiter TSV Emmelshausen (65 Punkte) liefen sich wohl bis zum Saisonende ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die Meisterschaft, auch die SG 2000 Mülheim-Kärlich hat als Drittplatzierter (56 Punkte) noch theoretische Chancen auf Platz eins. Die SG verzichtet allerdings, genauso wie der Viertplatzierte TuS Mayen, auf einen möglichen Aufstieg, denn sie hat keine Unterlagen beim Fußballregionalverband Südwest eingereicht für die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar.

Das geht aus einer heute veröffentlichten Pressemitteilung des Fußballregionalverbandes Südwest hervor, in der alle 36 Mannschaften aus 35 Vereinen aufgeführt sind, die ihre Unterlagen für die Oberliga eingereicht haben. Aus der Rheinlandliga sind das neben Emmelshausen und Eisbachtal, lediglich die SG 99 Andernach und die TuS Koblenz 2, die allerdings beide keine Chance mehr auf einen Aufstiegsplatz haben.

Damit steht nunmehr auch fest, dass Emmelshausen und Eisbachtal schon mindestens die Aufstiegsrunde zur Oberliga sicher haben – vorausgesetzt sie erfüllen auch alle gestellten Zulassungsvoraussetzungen.

Die 36 Mannschaften, die sich für die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar beworben haben, im Überblick:

RWO Alzey
SG 99 Andernach
SV Auersmacher
Hassia Bingen
FV 07 Diefflen
VfB Dillingen
FV 1920 Dudenhofen
Sprf. Eisbachtal
TSV Emmelshausen
FV Engers
FV Eppelborn
SV 1919 Gonsenheim
FC 08 Homburg
SC 07 Idar-Oberstein
FSV Jägersburg
1.FC Kaiserslautern II
FC „Blau-Weiß“ Karbach
TuS Rot-Weiß Koblenz
TuS Koblenz I
TuS Koblenz II
FC Arm. Ludwigshafen
1.FSV Mainz 05 II
TSV Schott Mainz
TuS Mechtersheim
SV Morlautern
Bor. Neunkirchen
TSG Pfeddersheim
FK 03 Pirmasens
VfL Primstal
FSV Salmrohr 1921
FC Speyer 09
SV Eintracht Trier
SV Röchling Völklingen 06
SV Alem. Waldalgesheim
FC Hertha Wiesbach
VfR Wormatia Worms

Die Aufstiegsrunde zur Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar im Überblick:

Partie 1: Mi./Do., 30., 31. Mai 2. Rheinlandliga – 2. Saarlandliga

Bei **Unentschieden oder Niederlage Rheinlandliga** in Partie 1:
Partie 2.1: Sa./So., 02., 03. Juni, 2. Verbandsliga Südwest – 2. Rheinlandliga

Bei **Niederlage Saarlandliga** in Partie 1:
Partie 2.2: Sa./So., 02., 03. Juni, 2. Saarlandliga – 2. Verbandsliga Südwest

Partie 3: Di./Mi., 05., 06. Juni, abhängig von den Vorspielen

www.facebook.com/eisbachtalersportfreunde

Unser Partner in Sachen Sport ist

Sport-Hesse

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

Equipment by SPORT-HESSE

SPORT 2000

DEIN TEAM SPORT PROFI

Südring 18 (Gewerbegebiet)
56412 Ruppach-Goldhausen
Tel.: 02602 / 94070

Name

Mitgliedsnummer

www.sport-hesse.de • e-Mail: info@sport-hesse.de

Mit dieser Mitglieds-/ Kundenkarte sind Sie zum Vorteilskauf von Textilien, Schuhen, und Hartwaren gemäß den vertraglichen Vereinbarungen zwischen Sport Hesse und SF Eisbachtal berechtigt.

Der Favoritenschreck hat wieder zugeschlagen

Eisbachtal verliert gegen stark aufspielende Linzer

Nach dem Schlusspfiff gegen Linz wirkten Eisbachtals Trainer Marco Reifenscheidt (links) und der scheidende Kapitän Manuel Haberzettl etwas ratlos.

Im Titelkampf in der Fußball-Rheinlandliga haben die Sportfreunde Eisbachtal einen Rückschlag erlitten. Eine verschlafene erste Halbzeit und mangelnde Chancenverwertung sorgten letztlich für eine 2:3 (0:2)-Heimniederlage gegen clevere Linzer.

Es läuft bereits die dritte Minute der Nachspielzeit: Robin Stahlhofen hebt den Ball über den Linzer Torwart Jan Lück hinweg, der Ball fliegt immer mehr in Richtung des Gästetores und die Eisbachtaler Fans jubeln schon. Im letzten Moment kommt da allerdings VfB-Verteidiger Sandro Burghard angeflogen

DIE ADRESSE, WENN ES UM GETRÄNKE GEHT …

GETRÄNKE
WÖRSDÖRFER
GMBH

Am Mühlenweg 7
56414 Dreikirchen
Telefon: 0 64 35 / 81 22
Telefax: 0 64 35 / 15 74
info@getraenke-woersdoerfer.de

www.getraenke-woersdoerfer.de

und kratzt den Ball zum Entsetzen der Heimfans von der Torlinie kratzt. Wenige Augenblicke später ist schließlich Schluss und die Sportfreunde stehen konsterniert und mit hängenden Köpfen da: Genau eine Woche nachdem der damalige Spitzenreiter TSV Emmelshausen von Linz besiegt wurde, mussten nun auch die Eisbachtaler den Platz als Verlierer gegen die Rheinstädter verlassen. „Ich denke letztendlich ist es vielleicht ein glücklicher 3:2-Sieg. Aber so ganz unverdient ist er nicht, weil wir viel investiert haben“, befand ein glücklicher VfB-Trainer Paul Becker nach dem Schlusspfiff, während sein Gegenüber Marco Reifenscheidt nach Gründen für die Niederlage suchte. „Heute hat man ganz deutlich gesehen, dass wir auf der letzten Rille laufen. Die erste Halbzeit haben wir allerdings auch komplett verpennt.“

Im ersten Abschnitt hatten die „Eisbären“ vorne zwar ausreichend Tormöglichkeiten, doch entweder gingen die Schüsse knapp über das Gehäuse oder die Sportfreunde fanden ihren Meister am bestens aufgelegten Gästetorwart Jan Lück. Während vor dem Linzer Tor die nötige Kaltschnäuzigkeit fehlte, leistete sich die Eisbachtaler Hintermannschaft in Halbzeit eins an diesem Tag etliche Fehlpässe. Einer davon führte letztlich auch zum 0:1, als Michael Fiebiger den Ball unter Johann Heinz hindurch einschob (15.). Fiebiger legte sogar noch einmal nach, als er den herausstürmenden SFE-Keeper kurz vor der Halbzeit überlupfte (39.).

Nach der Pause brachte Marco Reifenscheidt mit der Einwechslung von Manuel Schräder und Robin Stahlhofen, zu denen sich wenig später auch Moritz Hannappel gesellte, frischen Schwung in die Partie, der das Linzer Abwehrbollwerk vor arge Problem stellte. Vor allem Stahlhofen wäre mit seinen beiden Treffern beinahe zum Matchwinner avanciert (62., 88.), doch mitten in den Eisbachtaler Offensivdrang hinein, sorgte Nicolas Kyrion für die vorläufige Vorentscheidung (70.).

„Wir haben uns in Einzelaktion verloren oder in Schiedsrichterdiskussionen. Das war am Ende der Knackpunkt“, brachte es SFE-Trainer Marco Reifenscheidt auf den Punkt. „Wir haben einen Rückschlag erlitten, aber ich denke der ist insofern erklärbar, das Linz in der ersten Halbzeit wirklich gut gespielt hat und wir einfach grade nicht in Topform sind.“

SF Eisbachtal: Heinz – Kleinmann, Hundhammer, Kröner, Dietz (46. Schräder), Olbrich , Reitz, Omotezako (46. Stahlhofen), Tautz, Heibel (56. M. Hannappel), Schuth

VfB Linz: Lück – Dillmann, Burghard, Böcking, Joch, Aslan (85. Lacher), E. Becker, Kizilkan (75. M. Seitz), Kyrion (89. Friese), Y. Becker, Fiebiger

SR: Julian Jung (Giesenhausen)

Zuschauer: 150

Tore: 0:1, 0:2 beide Michael Fiebiger (15., 39.), 1:2 Robin Stahlhofen (62.), 1:3 Nicolas Kyrion (70.), 2:3 Robin Stahlhofen (88.)

dbl itex gaebler
Miettextilien
ITEX Gaebler-Industrie-Textilpflege GmbH & Co. KG
Elgendorfer Str. 51 · 56410 Montabaur
tel.: +49 (0) 2602/9224-0 · info@dbl-itex.de · www.dbl-itex.de

SG 99 Andernach

Zu Gast in Nentershausen am Samstag, 12. Mai, 16 Uhr

Hintere Reihe von links: *Kapitän Kim Kossmann, Daniel Kaltenborn, Philipp Schmitz, Jan Hawel, Max Hilt, Burim Zeneli, Kevin Kowalski, Tobias Nix.* **Mittlere Reihe von links:** *Teammanager Manfred Freitag, Physiotherapeutin Lena Waldforst, Kevin Müller, Max Hildebrandt, Kadir Mete Begen, Jörn Heider, Feyzi Külahcioglu, Betreuer Paul Schmitz, Trainer Franz Kowalski, Co-Trainer Jörg Arndt.* **Vordere Reihe von links:** *Daniel Neunheuser, Georg Egorov, Hakan Külahcioglu, Sandro Kalkbrenner, Lukas Weis, Nico Urbatzka, Alexander Unruh, Daniel Kossmann.*

Zugänge:

Burim Zeneli (SG Eich/Nickenich/Kell), Kevin Kowalski (SF Miesenheim), Steffen Weber, Max Hildebrandt, Nico Urbatzka (alle eigene A-Junioren)

Abgänge:

Patrick Schmitz, Jan Kölzer, Richard Hipke (alle FV Rübenach), Melih Begen (Ata Spor Urmitz)

Kader

Tor:	Lukas Weis, Steffen Weber
Abwehr:	Georg Egorov, Kadir Mete Begen, Jörn Heider, Maximilian Hilt, Kevin Müller, Tobias Nix, Philipp Schmitz, Alexander Unruh, Nico Urbatzka
Mittelfeld:	Dennis Buchner, Max Hildebrandt, Daniel Kaltenborn, Kim Kossmann, Daniel Neunheuser, Burim Zeneli
Angriff:	Jan Hawel, Daniel Kossmann, Kevin Kowalski, Feyzi Külahcioglu, Hakan Külahcioglu
Trainer:	Franz Kowalski
Saisonziel:	einstelliger Tabellenplatz

Tabelle Rheinlandliga

Stand 8. Mai 2018

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordiff.	Punkte
1.	TSV Emmelshausen	31	40	65
2.	**Spfr Eisbachtal**	**31**	**34**	**63**
3.	SG 2000 Mülheim-Kärlich	31	35	56
4.	TuS Mayen	31	12	53
5.	SG Neitersen	31	5	52
6.	SG Mendig	31	6	49
7.	SG 99 Andernach	31	15	48
8.	SV Mehring	31	7	47
9.	SG Ellscheid	31	-7	45
10.	TuS Koblenz II	31	1	43
11.	VfB Linz	31	-11	43
12.	SV Morbach	31	0	38
13.	TuS Oberwinter	31	-11	38
14.	SG Malberg	30	1	36
15.	FSV Trier-Tarforst	31	-9	36
16.	SG 06 Betzdorf	30	-27	29
17.	SV Windhagen	31	-24	27
18.	SG Badem	31	-67	15

www.sportfreunde-eisbachtal.de

ALLES GUTE UNTER EINEM DACH

LOTTO/TOTO, Hermes Versand Service
Shell Café, Bistro, Shell Shop, Waschanlage mit Vorwaschplatz, 2 SB-Waschplätze, SB-Sauger, Mattenwaschgerät, LPG-Gas, LKW Tankbereich und vieles mehr.

Shell Station
Kai-Uwe Hampe
In der Neuwiese 1, 56412 Görgeshausen
- Gewerbepark Görgeshausen -

SV Mehring

Zu Gast in Nentershausen am Samstag, 26. Mai, 15.30 Uhr

Hinten von links: *Haas, Stadfeld, Jankulica, Claasen, Diakite, Mertes.* ***Mitte von links:*** *Weich (Teammanager), Kündgen (Physiotherapeutin), Budzisch (Torwarttrainer), Kläs, Dietz A., Dietz S., Becker, Alsina-Fonts, Eiden, Emmerich, Meeth P., Meeth F. (Trainer), Cordier H. (Trikotsponsor).* ***Vorne von links:*** *Kieren, Littau, Thömmes, Jost, Sözen.* ***Es fehlt:*** *Berweiler.*

Zugänge:

Xavier Alsina-Fonts (SV Leiwen), Jon Becker (SV Konz), Sandro Berweiler (reaktiviert), Jan Claasen (eigene A-Junioren), Mamadi Diakité (St. Matthias Trier), Robin Eiden (SG Kyllburg), Nick Emmerich (SG Fell), Dennis Haas, Dominik Thömmes (beide SV Dörbach), Nico Kieren, Daniel Littau (beide A-Junioren Eintracht Trier), Daniel Kläs (SV Bekond), Oliver Mertes (SG Ehrang), Burak Sözen (RW Wittlich).

Abgänge:

Albutrin Aliu, Johannes Diederich, Marcel Selmane, Maximilian Meyer, Philipp Basquit (alle FSV Salmrohr), Jan Brandscheid (SV Eintracht Trier), Sahel Djedda (FC Könen), Qendrim Bukoshi (Ziel unbekannt) Marc Mees (Berbourg, Luxemburg), Sebastian Schmitt (FC Karbach), Gjergj Prebreza (CS Grevenmacher, Luxemburg).

Kader

Tor:	Dominik Thömmes, Sandro Berweiler
Abwehr:	Jan Claasen, Mamadi Diakité, Sebastian Dietz, Nick Emmerich, Mario Kön, Oliver Mertes, Nico Stadtfeld, Robin Eiden
Mittelfeld:	Xavier Alsina-Fonts, Jon Becker, Alexander Dietz, Dennis Haas, Nils Hansjosten, Moritz Jost, Nico Kieren
Angriff:	Matija Jankulica, Daniel Kläs, Daniel Littau, Philip Meeth, Burak Sözen
Trainer:	Frank Meeth
Saisonziel:	Neuaufbau und Klassenerhalt

Wir halten den Ball oben

HOFMANN & KOLLEGEN

Hofmann & Kollegen

STEUERBERATER · RECHTSANWÄLTE
FACHANWÄLTE

Die Kanzlei für alle Steuer- und Rechtsfragen

Esteraustraße 11 · 56379 Holzappel · Telefon: 0 64 39 / 91 24 - 0 · Telefax: 0 64 39 / 91 24 - 33
E-Mail: info@hofmann-und-kollegen.de · Internet: www.hoffmann-und-kollegen.de

Rheinlandliga-Kader Eisbachtaler Sportfreunde

Tor

Daniel Erbse

Johann Heinz

Abwehr

Timo Dietz

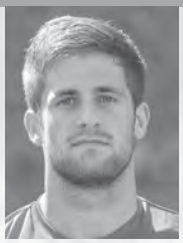
Manuel Haberzettl

Abwehr

Kevin Hanke

Julian Hannappel

Andreas Hundhammer


Marvin Kleinmann

Manuel Schräder

Mittelfeld

Jannik Ernet

Jonas Hannappel

Moritz Hannappel

Marvin Kögler

Florian Kröner

Mittelfeld

Max Olbrich

Masaya Omotezako

Marius Zabel

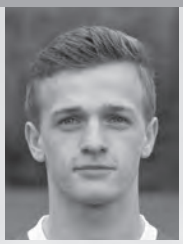
Marvin Heibel

Marc Tautz

Rheinlandliga-Kader Eisbachtaler Sportfreunde

Angriff

Kelvin Lima


Robin Noppe

Lukas Reitz

Tobias Schuth

Robin Stahlhofen

Trainer

Marco Reifenscheidt

Co-Trainer

Daniel Martin

TW-Trainer

Tino Rauch

Physiotherapeutin

Aileen Petri

Sportl. Leiter

Patrick Reifenscheidt

Betreuer

Manfred Heinsch

Marco Kettner

Rheinlandliga-Team 2017/2018

Stadionsprecher

Christopher Schmidt

Abgänge

Sandro Fuchs (TuS Burgschwalbach), Martin Schmalz (SG Freirachdorf), David Röhrig (TuS Dehrn), Moritz Weißenborn (unbekannt), Marc Tautz (Chattanooga FC; USA), Tobias Kegel, Lukas Tuchscherer, Tim Weimer (alle SG Hundsangen/Obererbach), Tristan Burggraf (SV RW Hadamar), Lars Hendrik Jung (SG Hoher Westerwald), Lirim Orani (RSV Weyer), Sammy Kilic (FC Dorndorf), Deniz Bulut (Ziel unbekannt).

Zugänge

Florian Kröner (FC Dorndorf), Kelvin Lima (SG Hundsangen/Obererbach), Kevin Hanke, Marvin Heibel, Robin Noppe (alle eigene Jugend), Marc Tautz (Hastings College).

2. Mannschaft startet mit zwei Siegen in die restliche Rückrunde

Zwei Siege gab es für die zweite Mannschaft zum Start in die restlichen Pflichtspiele in der Saison 2017/2018. Im Spitzenspiel in Siershahn unterlag die Krug-Elf anschließend unglücklich mit 0:1.

Mit zwei ungefährdeten Siegen ist die Mannschaft von Holger Krug in die restlichen Spiele der Rückrunde der Kreilsiga D Südost gestartet.

Spfr. Eisbachtal II – TuS Hilgert 3:1 (2:0)

Kader: Rauch, Fasel, Lotz, Sözen, Mernberger, Jokic, Rath, Petri, Martin, Schmid, Mohr, Reifenscheidt, Kuch, Stein, Celik Z., Kremer,

Tore: 1:0 Ognjen Jokic (3.), 2:0 Klaus Schmid (29.), 2:1 Uwe Bärz (73.), 3:1 Julian Rath (79.)

Nach langer Winterpause hat die 2. Mannschaft nun auch den Spielbetrieb in der Kreisliga D wieder aufgenommen. Zu Gast war der Tabellensechste, die TuS aus Hilgert. Neuzugang Ognjen Jokic konnte bereits in der 3. Minute das 1:0 für die Hausherren markieren. In der 29. Minute erhöhte Klaus Schmid mit seinem 5. Saisontreffer zum 2:0. In der Folge legten die Eisbären bei den hohen Temperaturen den Schongang ein. In der 73. Minute läutete Hilgert die Schlussphase ein. Durch das 2:1 von Uwe Bärz sollte es nochmal spannend werden. Doch in der 79. Minute stellte Julian Rath den alten Abstand wieder her. Hilgert musste sich am Ende mit 3:1 geschlagen geben.

Trainer Holger Krug: „Trotz der langen Winterpause sind wir gut ins Spiel reingekommen. Nach dem 2:0 sind wir fahrlässig mit unsren Chancen umgegangen und haben es am Ende nochmal spannende gemacht."

SV Marienrachdorf II – Spfr. Eisbachtal II 0:6

Kader: Braun, Fasel, Sözen, Arai, Müller, Jokic, Rath, Petri, Teschke, Schmid, Mohr, Lenz, Lotz, Celik Z., Kremer,

Tore: 0:1 Klaus Schmid (8.), 0:2 Ognjen Jokic (25.), 0:3 Klaus Schmid (46.), 0:4 Moritz Müller (53.), 0:5, 0:6 beide Julian Rath (55., 87.)

Unter der Woche konnte Trainer Holger Krug noch zwei wichtige Transfers für die 2. Mannschaft der Eisbären zu Ende bringen. Offensivkraft Moritz Müller (zuvor VfR Limburg 07) und Torwart Ronnie Braun (SG Elbert) verstärken ab sofort die Reserve der Eisbären.

Da beide länger wie sechs Monate nicht gespielt hatten, konnten beide schon in Marienrachdorf auflaufen und mit starken Leistungen ihren Teil zum Sieg beitragen.

Das Ergebnis spiegelte den Spielverlauf wieder. Die Eisbären waren von Anfang hellwach und zeigten eine starke Mannschaftsleistung. Durch Klaus Schmid und Ogi Jokic führten die Sportfreunde bereits nach 25 Minuten mit 2:0. In der Folgezeit konnte sich Neuzugang Ronnie Braun im Tor mehrmals als sicherer Rückhalt auszeichnen. Doch nach der Halbzeit wurden die Eisbären wieder stärker und gaben das Heft nicht mehr aus der Hand. Klaus Schmid, Moritz Müller und zweimal Julian Rath schraubten in der Folgezeit das Ergebnis auf 6:0 in dei Höhe.

Krug: „Das war ein wichtiger Sieg mit Sicht auf die Tabelle. Da Verfolger Siershahn zu Hause mit 1:2 gegen Nauort patzte. Wir haben uns in allen Mannschaftsteilen gegenüber Hilgert gesteigert. Glückwünsch an die Mannschaft!“

Am Sonntag, 6. Mai, steht um 12.30 Uhr das Spitzenspiel in Siershahn an.

Parisi-Viererpack bringt U19 zurück in die Spur

Kantersieg nach Fehlstart in Salmrohr

Mit einem Viererpack schoss Daniele Parisi (rechts) die U19 fast im Alleingang zum Kantersieg in Salmrohr.

Mit einem 7:1-Kantersieg beim FSV Salmrohr ist die U19 in die heiße Endphase der Rheinlandliga-Saison gestartet. Dabei legte die Hannappel-Elf zunächst einen Fehlstart hin. Fafa – dwadas

Bei hochsommerlichen Temperaturen kamen die Eisbären zunächst schlecht in die Partie – zu Unkonzentriert ging man zu Werke. Dies wurde auch prompt mit dem 0:1 bestraft. Der Führungstreffer durch Salmrohr war aber auch gleichzeitig der Weckruf für die Mannschaft.

Keine drei Minuten später erzielte Daniele Parisi den Anschlusstreffer zum 1:1. Nun waren die Eisbachtaler im Spiel und dominierten das Geschehen nach Belieben. Die Mannschaft setzte Daniele im Zentrum immer wieder in Szene und dieser knipste die Dinger in wahrer Stürmermanier rein: Zur Pause hatte er mit dem 2:1 und 3:1 einen astreinen Hattrick erzielt.

Nach Wiederanpfiff in der 47. Minute machte Parisi sogar noch das 4:1 perfekt. Die weiteren Tore erzielten Gabriel Leber, Daniel Glanz und Steffen Meuer zum 7:1-Endstand der Begegnung.

Nun trennen noch drei Spiele die Eisbären vom Wiederaufstieg in die Regionalliga. Mit dieser geschlossenen Mannschaftsleistung, die seit Wochen abgerufen wird, würde sich das Team mehr als belohnen.

EISBACHTAL APOTHEKE
NENTERSHAUSEN
Apotheker Michael Geißler e.K.
Koblenzer Straße 36 · 56412 Nentershausen · Fon: 0 64 85 - 80 44

AMTS APOTHEKE
WALLMEROD
Frankfurter Straße 2 · 56414 Wallmerod · Fon: 064 35 - 96 48 40

LOTTO
Rheinland-Pfalz
Partner des Sports

Werben mit den Eisbären

Autozentrale
Eichmann

Autozentrale Eichmann GmbH & Co. KG
Industriestrasse 1 - 56414 **Hundsangen** - Telefon 0 64 35 / 964 20
www.autozentrale-eichmann.de

Nutzfahrzeuge Service

EURO MOBIL

NOLL Metallbau
energetisch • sicher • ästhetisch

In der Neuwiese 2 · 56412 Görgeshausen
Telefon: (0 64 85) 91 50 - 0
E-Mail: info@noll-metallbau.de
www.noll-metallbau.de

EISBACHTAL APOTHEKE
NENTERSHAUSEN

Apotheker Michael Geißler e.K.

Koblenzer Straße 36
56412 Nentershausen

Fon: 0 64 85 - 80 44
Fax: 064 85 - 91 11 13

Kohlhaas Bau

- Jörg Kohlhaas -

Leipziger Str. 3
56412 Heiligenroth
Telefon: 02602 17711

Flachenburger Pils

AUTOHAUS DIEFENBACH seit 1973 GMBH

Lahnstraße 14-20 · 56412 Nentershausen
Telefon: 0 64 85 / 91 33 - 0
Fax: 0 64 85 / 91 33 - 33
www.autohaus-diefenbach.de

HÖBER
...wir helfen bauen
BAUFACHHANDEL
56412 Niederelbert · Tel. (0 26 02) 93 10-0

DIE BRILLE GmbH
Joachim Urban

Augenoptik
und Kontaktlinsen

Nentershausen
Telefon: 06485 - 911 584

GETRÄNKE
WÖRSDÖRFER
GMBH

Am Mühlenweg 7
56414 Dreikirchen
Telefon: 0 64 35 / 81 22
Telefax: 0 64 35 / 15 74
info@getraenke-woersdoerfer.de
www.getraenke-woersdoerfer.de

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Reisebüro Weißer

Oberdorfstraße 25
56412 Nentershausen
nentershausen1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/nentershausen1

Steinebach
Bau- und Möbelschreinerei

Oberdorfstraße 4
56412 Nentershausen
Tel. (0 64 85) 3 44

copystudio.de
stephan dietz

Auf der Heide 9 · 65553 Limburg · Tel. 06431 955868 · e-mail: info@copystudio.de

Werben mit den Eisbären

ITEX Gaebler
Wir ziehen Menschen an.
DBL
Mietberufskleidung • Mietfußmatten

ITEX Gaebler - Industrie-Textilpflege GmbH & Co. KG
Eigendorfer Straße 51 · 56410 Montabaur
Tel. (0 26 02) 92 24 - 0 · Fax (0 26 02) 92 24 - 10
www.dbl-itex.net

JÜRGEN KLAUS
DACHDECKERMEISTER
Lahnstraße 25
56412 Nentershausen
Tel. (0 64 85) 17 03

Auto Haus HERZ GmbH
Der Mehr-Marken-Profi
Zum Issel 1
56412 Nentershausen
Telefon: 0 64 85 / 2 88

NISSAN
AUTOHAUS WAGNER GmbH
einfach gut
56237 Nauort, Im Hahn 16
Tel.: 0 26 01 / 9 40 80
56410 Montabaur, Alleestr. 3
Tel.: 0 26 02 / 1 89 88

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Allianz
Daniel Schumacher
Versicherungs- und Finanzanlagenfachmann IHK
Allianz Hauptvertretung

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Haustechnik RÖRIG
Hauptstraße 57a · 56414 Dreikirchen
Tel.: 0 64 35 / 54 86 52
info@haustechnik-roerig.de
www.haustechnik-roerig.de

HolzLand Jung
In der Mark 1 · 56414 Weroth
www.holzland-jung.de

Anlagentechnik Noll GmbH
Heizung-Gas-Wasser-Sanitär
56412 Nentershausen
Tel. 06485 / 8556

Shell Station
Kai Uwe Hampe
In der Neuwiese 1
56412 Görgeshausen
SCHWARZ
Shell Markenpartner

JB BASALT
Jakob Bach
Basaltwerk Nentershausen
Tel.: 0 64 85 / 91 10 80
www.jbs-staudt.de

evm
energieversorgung mittelrhein

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Brooklyn Store 101

Heimsieg über Schweich bringt U19 Tabellenführung

Die Freude nach dem Sieg über Schweich war groß. Zur Feier des Tages gab es im Anschluss das eine oder andere Kaltgetränk.

Am Tag der Arbeit hat sich die U19 der Eisbachtaler Sportfreunde in einem wahren Kraftakt mit einem Sieg gegen den Tabellendritten aus Schweich die Tabellenführung erobert.

Nach dem 1:0-Sieg im Pokalspiel gegen Morbach, was den Einzug ins Halbfinale am 10. Mai zu Hause gegen Eintracht Trier bedeutet, und dem 1:0-Sieg in der Liga gegen Berndorf lag eine nicht minderschwere Aufgabe vor den jungen Eisbären. Mit Schweich erwartete uns eine sehr kampfstarke Mannschaft zu Hause, gegen die es galt, die 1:5-Hinspielniederlage wettzumachen. Schweich wiederum wollte mit einem erneuten Sieg die Tabellenspitze erobern und bestellte sogar auf eigene Kosten ein Schiedsrichtergespann. Soviel zur Brisanz der Partie.

Vor einer guten Zuschauerkulisse begannen beide Teams sehr engagiert. Schweich war körperlich robuster in den Zweikämpfen und Eisbachtal mit ungewohnten Fehlpässen. Torchancen wurden auf beiden Seiten von den sicherstehenden Abwehrreihen vereitelt. Mit einem Unentschieden ging es letztlich in die Pause. Nach Wiederanpfiff kam Eisbachtal besser ins Spiel und wurde in der 63. Minute durch das 1:0 von Daniele Parisi belohnt. Sichtlich geschockt brauchte Schweich einige Zeit, um wieder in die Partie zu kommen. In dieser Phase hatten die Sportfreunde die Chance durch Gabriel Leber und Almin Selman das Spiel zu entscheiden. Nach und nach kam Schweich nun wieder stärker zurück und versuchte es mit langen Bällen auf ihre Stürmer. Nun zeigte sich die ganze Klasse von Torhüter Robin Rohr, der mehrfach auf der Linie rettete.

Die letzten Minuten waren dann nur noch ein offener Schlagabtausch, den die jungen Eisbären nach einer Zeitstrafe sogar in Unterzahl über die Zeit bringen mussten. Als der Schlusspfiff ertönte gab es bei Spieler, Trainern und Publikum kein Halten mehr. Die Elf von Ralf Hannappel und Patrick Keul hatte sich für die schweren Wochen und die harte Arbeit mit der Tabellenführung belohnt. Nun gilt es diese in den letzten vier Spiele zu verteidigen.

CONTENTO

Personaldienstleistungen GmbH

Passende Jobs.
Passende Mitarbeiter.

Brüsseler Straße 5 · 65552 Limburg
Telefon 06431 212436-0 · Telefax 06431 212436-36
info@contento-gmbh.de · www.contento-gmbh.de

Ihr Partner in Sachen Auto

Besuchen Sie uns
in

56237 Nauort, Im Hahn 16
0 26 01/9 40 80

56410 Montabaur, Alleestrasse 3
0 26 02/1 89 88

Die gesamte Nissan Modellpalette wartet auf Sie.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ein spannendes und faires Spiel wuenscht Ihnen Ihre

NISSAN

AUTOHAUS WAGNER GmbH
einfach gut

Schauoffen an Sonn- und Feiertagen

10. Heimspiel, 10. Sieg: U14 schickt Langenhahn mit Schützenfest wieder nach Hause

Die U14 ist zurzeit das Maß aller Dinge in der Bezirksliga Ost.

Im 10. Heimspiel konnte die U14 zum 10. Mal als Sieger vom Platz gehen. Gegen die JSG Langenhahn/Rothenbach gelang der C2 in der Bezirksliga Ost ein 10:0 (4:0)-Kantersieg.

Die Partie gestaltete sich zunächst sehr ausgeglichen. Nach einem frühen Doppelpack von Jonas Kahles in der 9. und 13. Minute änderte sich das Geschehen auf dem Spielfeld aber deutlich. Die Gastgeber waren jetzt klar überlegen und konnten durch Devran Erol in der 17. Minute sowie einem Kopfballtor von Argjend Itaj in der 31. Minute noch vor der Pause nachlegen.

Auch im zweiten Abschnitt ließen die Eisbären nicht locker und schraubten das Ergebnis in die Höhe. Die weiteren Treffer erzielten Argjend Itaj (38.), Luca Reichmann (41.) , Yannis Scheid (49.) , Jonas Kahles (54.) sowie Leon Steinmetz mit einem Doppelpack in der 58. und 62. Minute zum 10:0-Endstand.

Die einzige Torchance der Gäste, ein Freistoß aus 17 Metern, konnte Felix Koch in der 60. Minute mit einer Glanzparade entschärfen. Einige Minuten später stand mit dem Schlusspfiff schließlich fest: Im 10. Heimspiel gelang der U14 der 10. Heimsieg.

Für Eisbachtal haben gespielt: Felix Koch, Jonas Kahles, Christian Kaszemeck, Joel Klein, Devran Erol, Laurenz Jagos, Finn Lennart Laux, Max Zuleger, Luca Reichmann, Leon Steinmetz, Yannis Scheid, Henrik Hannemann, Arda Celik, Argjend Itaj und Leonid Vrenezi.

www.facebook.com/ eisbachtalersportfreunde

In einer Familie kann man mehr erreichen.

Deshalb sind EVM, KEVAG und Gasversorgung Westerwald jetzt die neue energieversorgung mittelrhein.
Das Energie- und Dienstleistungsunternehmen in Ihrer Nähe.

Hier sind wir zu Hause.

Zwei Heimsiege in nur 44 Stunden: Die U14 dominiert weiter die Bezirksliga

Innerhalb von nur 44 Stunden hat unsere U14 die JSG Laubachtal/Ellingen (5:0) und die JSG Weitefeld (6:0) geschlagen. In beiden Partien waren die Gastgeber hoch überlegen und die Spiele zur Pause praktisch entschieden.

Die Tore gegen die **JSG Laubachtal/Ellingen** erzielten: Luca Reichmann 7. und 13. Minute, Devran Erol 35. Minute, Luca Reichmann 55. Minute und Jonas Kahles 62. Minute.

Gegen die **JSG Weitefeld** trafen: Leon Steinmetz 5. Minute, Christian Kaszemeck 8. Minute, Yannis Scheid 9.und 25. Minute, Fatih Kecici 37. Minute und Laurenz Jagos 48. Minute.

Donnerstag haben gespielt: Felix Koch, Jonas Kahles, Christian Kaszemeck, Joel Klein, Devran Erol, Darwin Ickelsheimer, Max Zuleger, Jan Lenz, Luca Reichmann, Leon Steinmetz, Fynn Ladda, Henrik Hannemann, Argjend Itaj, Finn Lennart Laux und Leonid Vrenezi

Samstag haben gespielt: Fynn Ladda, Jonas Kahles, Argjend Itaj, Christian Kaszemeck, Joel Klein, Devran Erol, Laurenz Jagos, Fatih Kecici, Max Zuleger, Leon Steinmetz, Yannis Scheid, Felix Koch, Henrik Hannemann und Arda Celik

Daniel Schumacher
Versicherungs- und Finanzanlagenfachmann IHK
Allianz Hauptvertretung

Allianz

Koblenzer Str.23
56412 Nentershausen
Telefon: 06485 911166
Telefax: 06485 911167
daniel.schumacher@allianz.de
www.allianz-schumacher.de

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz Asset Management Gruppe

Täglich Neues über das Geschehen
bei den Eisbachtaler Sportfreunden im Internet:

www.sportfreunde-eisbachtal.de

Ihr Experte für die Fassade

Überlegene Lösungen im Metallbau

Noll steht für hochwertige Produkte und herausragende Fachkompetenz. Unser Experten-Know-how im Metallbau erstreckt sich über ein breites Leistungsspektrum:

- Fenster & Türen
- Fassaden & Lichtdächer
- Rauch- & Brandschutztüren
- Sicherheit & Einbruchhemmung
- Sonnenschutz
- Schweißzlg. nach DIN 18800

[Der Gecko ist ein wahrer Kletterkünstler! Dank der hohen Adhäsionskraft seiner mit Milliarden feinster Härchen besetzten Füße kann er sogar kopfüber auf Glasscheiben laufen.]

Noll GmbH
In der Neuwiese 2
56412 Görgeshausen
Telefon (0 64 85) 91 50-0
Telefax (0 64 85) 91 50-70
E-Mail info@noll-metallbau.de
Internet www.noll-metallbau.de

SCHÜCO

NOLL Metallbau

energetisch • sicher • ästhetisch

Trotz Kartenflut:
Reichmanns Doppelpack sichert U14 knappen Auswärtssieg

Sorgte für einen Doppelpack gegen St. Katharinen: Luca Reichmann.

Die U14 zieht in der C-Junioren Bezirksliga fast einsam ihre Kreise an der Tabellenspitze. Dass man allerdings jede Mannschaft nicht unterschätzen sollte, musste die C2 beim Duell mit dem Tabellenletzten in St. Katharinen feststellen.

Von Beginn an entwickelte sich eine Partie die sich überwiegend zwischen den beiden Strafräumen abspielte. Die Gastgeber standen tief und die Eisbären hatten große Probleme beim Spielaufbau. Erst die Einwechselung von Luca Reichmann nach 15 Minuten sorgte für mehr Torgefahr bei den Eisbären. In der 18. Minute war es dann Reichmann selbst, der prompt die Gäste in Führung brachte. Bis zur Pause verpasste es die U14 allerdings trotz guter Chancen mögliche weitere Treffer.

Die 2. Halbzeit war dann vom Schiedsrichter geprägt. Unzählige strittige Entscheidungen auf beiden Seiten, sieben gelbe Karten, zwei Zeitstrafen und ein roter Karton für die Gastgeber aus St. Katharinen. Als es dann in der 51. Minute aus unerklärlichen Gründen Strafstoß für St. Katharinen gab, stand es plötzlich 1:1. Die Sportfreunde warfen jetzt alles nach voren und wurden in der 58. Minute hierfür sogar belohnt: Nach einer Ecke von Yannis Scheid war erneut Luca Reichmann zur Stelle, der per Kopf das 2:1 erzielen konnte. Den Rest der Partie stand nur noch der Schiedsrichter im Blickpunkt. „Seine beste Tat war in der 75. Minute der Schlusspfiff…“, fasste es Trainer Rainer Kaszemeck nach dem Schlusspfiff zusammen.

Für Eisbachtal haben gespielt: Fynn Ladda, David Krugel, Jonas Kahles, Christian Kaszemeck, Louis Kollang, Joel Klein, Devran Erol, Leon Steinmetz, Max Zuleger, Jan Lenz, Yannis Scheid, Finn Lennart Laux, Arda Celic, Leonid Vrenezi, Darwin Ickelsheimer, Luca Reichmann

SaRei Design
Werbeagentur
Sabine Reifenscheidt
mobil : +49 (0) 172 946 755 0
e-mail : SaReiDesign@t-online.de

TALENTSCHMIEDE

Steuler und die Eisbachtaler Sportfreunde, das passt!

Als Familienunternehmen, das seit über 108 Jahren fest mit der Region Westerwald und den Menschen, die hier leben, verwurzelt ist, haben wir den „Fortschritt im Fokus". Wie bei den Eisbären: Erfolge feiert man nur mit leidenschaftlichen Sportlern und engagierten Ehrenamtlichen, die ein klares Ziel vor Augen haben – immer zu den Besten zu gehören.

Deswegen sind wir nicht nur Fan, sondern auch Sponsor der Eisbachtaler Sportfreunde.

STEULER

Georg-Steuler-Str.
56203 Höhr-Grenzhausen
www.steuler.de

Industrielle Auskleidungen | Apparate
Anlagenbau/Umwelttechnik
Schwimmbadbau | Fliesen | seit 1908
Fortschritt im Fokus

U13: Erfolgsserie reißt im Derby – Erfolgreicher Test gegen Wehen-Wiesbaden trotz 0:8-Klatsche

Die U13 musste in Wirges ihre erste Niederlage in der Rheinlandliga hinnehmen.

Gleich zwei Pleiten musste die U13 in den Duellen mit Wirges und Wehen-Wiesbaden hinnehmen. Damit ist auch die Erfolgsserie der D1 in der Rheinlandliga gerissen.

U13: Serie reißt beim Derby in Wirges

Durch das Hinspiel war der Gegner gewarnt, so trafen die Eisbären in Wirges auf einen defensiv eingestellten Gegner, auf Konter und Fehler lauernd. Genau das zahlte sich im Spielverlauf aus. Ging schon die erste große Chance an den Gegner, musste man im letzten Drittel der ersten Halbzeit einen Gegentreffer hinnehmen (1:0). Im Mittelfeld verloren wir den Ball und die Wirgeser konterten über links. Die Hereingabe konnte danach in der Mitte verwertet werden. Auch wenn wir besser im Spiel waren, konnten wir keine Lücke finden, um ein Tor zu erzielen.

In der zweiten Hälfte stand der Gegner weiter kompakt und der optische Ballbesitzanteil für die Eisbären war weiter sehr hoch. Immer wieder rannten die jungen Eisbären gegen das Abwehrbollwerk an, einzelne Gelegenheiten ergaben sich, jedoch verteidigen die Jungs der Glas-Chemiker ihr erzieltes Tor kämpferisch bis zum Schluss.

Kein schönes Spiel, denn gespielt wurde wenig, 3 Punkte gehen an den Lokalrivalen.

Für die U13 der Eisbachtaler Sportfreunde spielten: Nuno Butz, Jonas Giehl, Niklas Heuser, Alex Luis Hüntner, Matti Jung, Jamal Kilic, Anton Langosch, Jean-Maxime Mager, Jeremie Niklaus, Louis Röder, Maxi Roth, Jerry Schmidt, Yannic Semmler, Luca Winter

Test gegen den SV Wehen-Wiesbaden

Auch wenn es das Ergebnis nicht vermuten lässt, konnten die Eisbären in ihrem ersten Spiel nach C-Jugendmodus, über das gesamte Feld und mit großen Toren, absolut überzeugen. Leider stand zu diesem Test nicht der gesamte Kader zur Verfügung, so dass zudem Unterstützung aus der U12 und ein Gastspieler eingesetzt wurden. Die U13 vom SV Wehen-Wiesbaden spielt seit Saisonbeginn bereits im C-Jugendmodus.

Im ersten Drittel, in dem fast ausschließlich Mannschaftsteile der U13 spielten, kann man durchaus davon sprechen, dem Gegner ebenbürtig gewesen zu sein. So trennte man sich mit einem 0:0 zur Pause.

Im zweiten Drittel ein ähnliches Bild, aber durch erste Auswechslungen und Positionswechsel offenbarten sich hier und da kleine Fehler, die ein solcher Gegner natürlich zu bestrafen weiß (0:2). Trotz allem war sogar die Möglichkeit zum Anschlusstreffer, durch einen Lattenschuss, gegeben. Das letzte Drittel, ohne offizielle Wertung, war geprägt von Rotation auf unserer Seite und es wurde viel ausprobiert. So kam der SV dann auch zu dem, aus seiner Sicht, standesgemäßen Ergebnis mit einem Endstand von 0:8.

Vielen Dank an unsere U12-Spieler Denis Olejnikov, Roul Petak und Lukas Claus für Ihre Unterstützung!

Für die U13 der Eisbachtaler Sportfreunde spielten: Nuno Butz, Jonas Giehl, Fynn Gotal, Niklas Heuser, Sava Jokic, Matti Jung, Jamal Kilic, Anton Langosch, Jean-Maxime Mager, Louis Röder, Jerry Schmidt, Yannic Semmler, Luca Winter

JB BASALT
06485 - 911080
www.jbs-staudt.de

Abgefälschte Distanzschüsse entscheiden Partie

U10 verliert Spitzenspiel

Trotz vollem Einsatz auf dem Rasenplatz in Nomborn verlor die U10 das Spitzenspiel zuhause gegen die SG Herschbach 2.

Eisbachtaler Sportfreunde gegen SG Herschbach II: Es war vom Papier her das Spitzenspiel in der Meisterrunde Staffel I - und es hielt auch, was es versprach. Leider mit dem schlechteren Ende für unsere U10.

Die Defensive der Eisbären stand sehr gut und lies im ersten Abschnitt so gut wie nichts zu. Die U10 spielte sehr gut zusammen und war dem 1:0 näher als die SG. Die Sportfreunde hatten in den ersten 15 Minuten zwei sehr gute Möglichkeiten durch Leon P., der gut von Matti über die linke Seite in Szene gesetzt wurde, vorm Tor aber knapp scheiterte. In der zweiten Halbzeit sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel mit hohem Tempo und Torchancen auf beiden Seiten. Eisbachtals Keeper Nils hielt mit tollen Paraden die Null fest. In den letzten zehn Minuten konnte Herschbach dann doch die nötigen Tore erzielen, um die drei Punkte mit in den Oberwesterwald zu nehmen. Zwei Distanzschüsse wurden unglücklich abgefälscht und landeten im Tor. Dennoch können die Eisbären sehr stolz sein auf diese Leistung.

Es spielten: Nils Matzke, Leon Heller - Leo Mäncher, Joshua Philipps, Gideon Kunz, Leon Puschkasch, Paul Kerkojus, Enrico Güning, Justin Hofmann, Luis Amann und Enes Aslan.

Tel 0 64 85 / 48 64
Mobil 0177-74 59 59 1
Gerüstbau
Reifenscheidt
Jahnstraße 7 • 56412 Nentershausen

Hubert
GERHARZ
Tonbergbau
seit 1916

Ton ist Leidenschaft

Clay is passion

Klei is passie

L'argile-une passion

Hubert
GERHARZ
Tonbergbau

Buchhahnweg 17 • D-56235 Ransbach-Baumbach
Telefon +49 (0) 26 23 / 26 60 • Telefax +49 (0) 26 23 / 22 73
info@gerharz-tonbergbau.de • www.gerharz-tonbergbau.de

HolzLand®
Jung

Öffnungszeiten:

Mo – Fr	7.29 bis 18.01 Uhr
Do	7.29 bis 18.31 Uhr
Sa	8.29 bis 13.31 Uhr
So*	11.00 bis 16.00 Uhr

*keine Beratung, kein Verkauf

HolzLand Jung GmbH & Co.KG
In der Mark 1
56414 Weroth
Tel: (0 64 35) 90 99 - 0
Fax: (0 64 35) 90 99 - 29

www.holzland-jung.de
eMail: info@HolzLand-Jung.de

Trotz viel Lob: U10 verpasst Quali für Mini-WM

Aller Aufwand hat die U10 am Ende nichts genutzt: Beim Qualiturnier zur Mini-WM stand am Ende das Vorrundenaus.

Trotz Lob und Anerkennung von vielen Beteiligten die spielerisch beste Mannschaft gewesen zu sein und mit dem jüngeren Jahrgang fünf Spiele ohne Gegentor beendet zu haben, reichte es am Ende für die U10 nur zum dritten Platz beim Quali-Turnier zur Mini-WM im sonnenüberfluteten Rheinbrohl. Mit vier Siegen, einem Remis und einer Niederlage ging es nach Hause in den Westerwald.

Die Spiele:

SFE U10 - JSG Neustadt 1:0
Die Eisbären hatten über die gesamte Spielzeit das Heft in der Hand, machten aber zu wenig aus ihren Chancen. Eine maßgenaue Flanke von Enrico bugsierte letztlich Enes zum entscheidenden 1:0 ins Tor.

1.FFC Neuwied - SFE U10 0:3
Im zweiten Spiel kickten die Jungs gegen die Mädchen-Mannschaft aus Neuwied. Die Mädels, allen voran die Keeperin, hielten gut dagegen, konnten aber gegen die Tore von Paul per Kopf, nach einer Ecke von Matti, einem Abstaubertor von Enes und einem Flachschuss von Leon P. nichts ausrichten.

SFE U10 - FV Rheinbrohl II 0:2
Die ersten Minuten gegen die Gastgeber gingen klar an die Jungs aus Nentershausen. Allerdings wurden beste Möglichkeiten nicht genutzt und Rheinbrohls kantiger und schneller Angreifer war kaltschnäuziger und machte die entscheidenden Treffer.

SFE U10 - SV Rheinbreitbach 2:0
Gegen den SV waren die Sportfreunde klar dominierend und hatten durch Paul, Matti, Enes, Joona und Gideon hochkarätige, allesamt ungenutzte Chancen. Paul und Joshua trafen noch das Aluminium. Einen schönen Pass von Paul schob dann Matti zum 1:0 ein, dem wenig später das 2:0 durch Leon P.'s Kopfballtor nach Ecke von Joona folgte.

JSG Kannenbäckerland/Hilgert II - SFE U10 0:5
Klare Sache im fünften Spiel: die Chancen wurden genutzt und auch im der Höhe verdient ging der Sieg an die Eisbären. Leon P. mit seiner linken Klebe eröffnete den Torreigen. Matti mit dem 2:0, Paul, Enrico - der anschließend den schönsten Jubel des Tages zeigte - und Gideon schnürten den Fünferpack.

SFE U10 - VfL Neuwied 0:0
Im letzten und sehr ansehnlichen Spiel reichte es nur zum torlosen Unentschieden. Leon H. im Tor hielt mit mehreren Glanzparaden die null fest.

Durch die anderen Ergebnisse blieb damit für die U10 trotz toller Leistung nur der undankbare dritte Platz. Zur Mini-WM dürfen somit der gastgebende FV Rheinbrohl und der VfL Neuwied reisen.

Beim Quali-Turnier waren dabei: Leon Heller - Joshua Philipps, Leo Mäncher, Leon Puschkasch, Joona Fachinger, Matti Gateau, Enrico Güning, Enes Aslan, Paul Kerkojus und Gideon Kunz

BAUUNTERNEHMUNG

ALBERT WEIL AG

TRADITION TRIFFT INNOVATION

Albert-Weil-Straße 1
65555 Limburg / Lahn

Tel.: 06431-9100-0
weil-bau@albertweil.de

- Konstruktiver Ingenieurbau
- Schlüsselfertigbau
- Straßen- und Kanalbau
- Schwerer Erdbau und Abraumbeseitigung

Seit 1948 steht die Bauunternehmung Albert Weil AG als mittelständisches Unternehmen für Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue bei der Erbringung von Bauleistungen.

Limburg / Lahn

www.albertweil.de

Haustechnik RÖRIG

HEIZUNG · SANITÄR
ALTERNATIVE ENERGIE

- MEISTERBETRIEB -

Holger Rörig · Hauptstr. 57 a · 56414 Dreikirchen
Tel.: 0 64 35 / 54 86 52 · info@haustechnik-roerig.de

5 JAHRE SYSTEM GARANTIE

Denn mit energiesparenden Gas- und Öl-Brennwertheizungen, Solaranlagen oder Wärmepumpen kann man bis zu 30 % Energie sparen. **www.junkers.com**

JUNKERS

Wärme fürs Leben

Bosch Gruppe

Halbfinale und Kantersieg: U12 auswärts mit Treffern am Fließband

Die U12 steht im Halbfinale des Fußball-Kreispokals.

Die U12 der Eisbachtaler hat zwei Auswärtsspiele erfolgreich hinter sich gebracht. Neben dem Halbfinaleinzug im Kreispokal standen auch 19 Tore und kein Gegentreffer letztlich zu Buche.

Zunächst hatte unsere U12 ihr Kreispokal Viertelfinalspiel bei der JSG Unterwesterwald/Görgeshausen.

Auf dem Naturrasen in Niedererbach kamen die Eisbären im Derby von Anfang an gut zurecht. Tolle Kombinationen rollten in sehr kurzen Abständen auf das Tor der JSG zu. Allein die Torabschlüsse ließen noch zu wünschen übrig. So war es Louis vorbehalten, der drei Minuten vor dem Halbzeitpfiff mit einem Distanzschuss erfolgreich zum 1:0 abschloss. Die Eisbären gingen trotzdem ein wenig gefrustet in die Halbzeitpause.

Aufbauende Worte in der Halbzeit wurden von den Jungs nach dem Anpfiff zur 2. Halbzeit direkt umgesetzt. Nach bereits fünf Minuten erhöhte Ruben auf 2:0. Die eindeutige Überlegenheit wurde kurze Zeit später durch Raoul zum 3:0 und 4:0 genutzt. Einzelne Angriffe von der JSG wurden schon im Keim durch aggressives Zweikampfverhalten der U12 unterbunden. Fünf Minuten vor dem Ende war Ruben der Torschütze zum 5:0, ehe er drei Minuten später mit einem sehenswerten Kopfball zum 6:0-Endstand einnetzte.

Ein gelungener Auftritt der Eisbachtaler Jungs, wenn auch ein Defizit im Abschluss der vielen Torchancen erkennbar war.

Wenige Tage später musste die U12 bereits wieder zum Auswärtsspiel bei der JSG Ellingen reisen. Auf der wunderschönen Anlage in Straßenhaus, bei sonnigem Wetter, waren unsere Jungs von Anfang an bei der Sache. Es wurde schön aus der Abwehr heraus kombiniert. Nur wenige Minuten waren gespielt, als Raoul einen schönen Spielzug zum 1:0 abschloss. Wenig später war es Altrin, der mit einem Schuss aus

der Drehung auf 2:0 erhöhte. Ein einseitiges Spiel auf das Tor von Ellingen begann. Dennis stellte auf 3:0 mit einem überlegten Abschluss. Mads und zweimal Dennis stellten dann den Halbzeitstand von 6:0 her – eine sehr überlegen geführte erste Halbzeit der Eisbären.

Nach dem Anpfiff zur zweiten Halbzeit ergab sich kein neues Bild. Eine konzentrierte Abwehrarbeit mit einem sehr ordentlichen Spielaufbau bis in die Spitze war weiterhin von Erfolg gekrönt. Jan zum 7:0 und ein Eigentor zum 8:0 waren der Beweis dafür. Dann kam die Stunde von Kevin: In kürzester Zeit war Kevin nach schönen Kombinationen gleich vier Mal zur Stelle! Als Schlusspunkt erhöhte Tizian auf 13:0.

Ein auch in der Höhe mehr als verdienter Erfolg der U12. Die Art und Weise, wie dieses Spiel von den Jungs absolviert wurde, macht Lust auf mehr. Weiter so Jungs!

Für die Eisbachtaler U12 waren in den zwei Spielen alle Spieler des Kaders, bis auf Malik (weiterhin gute Besserung!) beteiligt.

Ergebnisdienst:

01 70 / 6 84 53 22
(Uwe Quirmbach)

01 51 / 25 11 11 29
(Stadionsprecher)

www.sportfreunde-eisbachtal.de

JHK
KLÖCKNER
WEINKULTUR
Ihr Fachhandel seit 1954

JHK
KLÖCKNER
GETRÄNKE
Ihr Fachhandel seit 1979

JHK
KLÖCKNER
FESTSERVICE
Ihr Fachhandel seit 1979

J. & H. Klöckner GmbH
Finkenstraße 9 · 57647 Nistertal · Tel. 02661.9850-0 · Fax 02661.9850-34
post@kloeckner-getraenke.de · www.kloeckner-getraenke.de

Sichtungstraining am 05.06. in Nentershausen

Die Sportfreunde Eisbachtal und unser Kooperationspartner Mainz 05 laden Nachwuchskicker der Jahrgänge 2006 bis 2011 am Dienstag, 05. Juni um 17:00 Uhr, zu einem Sichtungstraining ein.

Wir freuen uns auf talentierte Kicker im Stadion in Nentershausen.

Die Saison 2018/19 wirft bereits Ihre Schatten voraus. Unsere Jugendabteilung sucht Spieler der Jahrgänge 2006 bis 2011, um verstärkt in die neue Saison zu gehen.

Die Anmeldung erfolgt einfach formlos per E-Mail an: Michael Heibel, M.Heibel@sportfreunde-eisbachtal.de

copystudio.de
stephan dietz
Auf der Heide 9 · 65553 Limburg
Tel. 06431 955868 · email: info@copystudio.de

DIE BRILLE GmbH
Joachim Urban

Augenoptik
und
Kontaktlinsen

Nentershausen
06485 - 911 584

Allianz

Daniel Schumacher
Versicherungs- und
Finanzanlagenfachmann IHK
Allianz Hauptvertretung

Koblenzer Str.23
56412 Nentershausen
Telefon: 06485 911166
Telefax: 06485 911167
daniel.schumacher@allianz.de
www.allianz-schumacher.de

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz
Asset Management Gruppe

Autozentrale
Eichmann

Autozentrale Eichmann GmbH & Co. KG
Industriestrasse 1 - 56414 **Hundsangen** - Telefon 0 64 35 / 964 20
www.autozentrale-eichmann.de

Nutzfahrzeuge
Service

EURO MOBIL
RENT-A-CAR

EISBACHTAL APOTHEKE
NENTERSHAUSEN

Apotheker Michael Geißler e.K.
Koblenzer Straße 36 · 56412 Nentershausen · Fon: 0 64 85 - 80 44

AMTS APOTHEKE
WALLMEROD

Frankfurter Straße 2 · 56414 Wallmerod · Fon: 064 35 - 96 48 40

Hinweis: bei nicht direktem Aufstieg unserer 1. Mannschaft findet zum Auftakt das 1. Relegationspiel am 30. Mai in Nentershausen statt.

Vormerken: am 14. und 15. Juli **Brooklyn Cup** In Nentershausen

Haustechnik **RÖRIG**

HEIZUNG · SANITÄR
ALTERNATIVE ENERGIE
- MEISTERBETRIEB -

Holger Rörig · Hauptstr. 57 a · 56414 Dreikirchen
Tel.: 0 64 35 / 54 86 52 · info@haustechnik-roerig.de

Denn mit energiesparenden Gas- und Öl-Brennwertheizungen, Solaranlagen oder Wärmepumpen kann man bis zu 30 % Energie sparen. **www.junkers.com**

Wärme fürs Leben

JUNKERS
Bosch Gruppe